

# Kooperation für die Zukunft

| Daniel Burghardt

Das renommierte International College of Dentists (ICD) und das japanische Traditionsunternehmen Morita arbeiten künftig eng miteinander zusammen, um die zahnmedizinische Patientenversorgung rund um den Globus nachhaltig zu verbessern. Im ICD-Fokus steht das Ziel, in Regionen wie Osteuropa, China, Indien und Afrika die Bereiche Forschung, Theorie und klinische Praxis zu festigen und auszubauen. Die US-amerikanische Institution setzt bei der Realisierung dieses Bestrebens nicht nur auf weltweit rund 12.000 Mitglieder, sondern auch auf die Unterstützung durch exklusive Partner aus der Dentalindustrie.

**E**in wichtiges Ziel der strategischen Partnerschaft ist die Verbesserung des globalen Allgemeinwohls und der Patientengesundheit. Dieses Vorhaben lässt sich für das in 122 Ländern vertretene ICD nicht ohne Unterstützung von außen umsetzen –

## Zum Wohle der Patienten

Die Besucher hatten die Möglichkeit, sich nicht nur von den neuesten Projekten und Entwicklungen des ICD, sondern auch von Moritas Hardware- und Softwarelösungen im Bereich Röntgen und DVT ein Bild zu machen: Am

werden auch in Zukunft dazu beitragen, Qualitätsstandards in der Diagnose und der Behandlung zum Wohle des Patienten reproduzierbar abzusichern und nachhaltig zu steigern. Die weltweite Arbeit des ICD bietet die Chance, alle Menschen rund um den Globus von einer verbesserten Mundgesundheit profitieren zu lassen – und wir von Morita sind sehr stolz, bei diesem Vorhaben als Diamond Sponsor aktiv mitwirken zu dürfen.“



Am Messestand beim Jahresmeeting der europäischen ICD Sektion vom 25. bis 28. Juni 2014 in Ljubljana konnten sich die Besucher von Moritas Rolle als Diamond Sponsor überzeugen.



J. Morita Europe GmbH  
Infos zum Unternehmen

zen – sei es im Rahmen einer im Februar geschlossenen Kooperation mit der World Health Organisation (WHO) oder durch starke Partner aus der Dentalindustrie. Zehn Firmen aus der Branche fördern das ICD über das sogenannte „Diamond Sponsor Program“, darunter das japanische Familienunternehmen Morita. Den Anspruch, nachhaltig zur Verbesserung der Mundgesundheit in aller Welt beizutragen, untermauert Morita auch beim Jahresmeeting der europäischen ICD Sektion vom 25. bis 28. Juni 2014 in Ljubljana.

Messestand vor Ort wurden sowohl Moritas Rolle als Diamond Sponsor als auch die intelligenten Systemlösungen dokumentiert. Mithilfe von klinischen Fallbeispielen ließ sich die Aufnahmequalität der DVT-Systeme veranschaulichen (3D Accuitomo 170, Veraviewepocs 3D R100), zudem lag eine Broschüre mit Case Studies aus. Jürgen-Richard Fleer, General Manager der J. Morita Europe GmbH, betont mit Blick auf die ICD-Kooperation: „Moritas medizintechnische Innovationen in der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

## Innovationen für die Zukunft

Morita nutzt seine Innovationsstärke unter anderem im Bereich Röntgen intensiv zur Weiterentwicklung von Produkten und setzt dabei auch auf eine möglichst minimale Dosisbelastung gemäß dem ALARA-Prinzip (As Low As Reasonably Achievable) – das Patientenwohl stets im Blick. Das Unternehmen stellt sich den Anwender- und Patientenansprüchen jedoch nicht nur im Bereich der DVT: Auch die Praxislösungen von Morita bieten Konzepte, die die Therapie nicht nur sicherer, sondern für alle Seiten auch komfortabler machen.

## kontakt.

### J. Morita Europe GmbH

Justus-von-Liebig-Straße 27a  
63128 Dietzenbach  
Tel.: 06074 836-0  
info@morita.de  
www.morita.com/europe

Azubi-Aktion:  
**JETZT  
KOSTENLOS  
INSERIEREN**



**Heute  
Putzmuffel!  
Morgen ZFA?**



jetzt informieren



in Kooperation mit: **ZAHNLUCKEN**  
ALLE FREIEN STELLEN DER ZAHNHEILKUNDE

**» Jobbörse auf ZWP online**

Schnell und einfach – Mitarbeiter oder Traumjob unter [www.zwp-online.info/jobsuche](http://www.zwp-online.info/jobsuche) finden